

# **Gesetz über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Seewis (GAb-2001)**

---

**Gestützt auf das kantonale Gesetz über die Abfallbewirtschaftung (AbG),  
die Verordnung über die regionale Entsorgung von Kehricht und Sperrgut (VrEKS)  
des Regionalverbandes Pro Prättigau und Art. 27 Abs. 2 der Gemeindeverfassung  
von der Gemeindeversammlung angenommen am 21. September 2001**

## **Art. 1**

Die Entsorgung von Kehricht und Sperrgut richtet sich nach der VrEKS.

Grundsatz

## **Art. 2**

Die Gemeinde organisiert die Entsorgung von Abfall welcher nicht vom Regionalverband Pro Prättigau entsorgt wird. Art, Umfang und Zeit der Entsorgung werden vom Gemeindevorstand bestimmt und bekannt gegeben.

Sonderabfall

## **Art. 3**

Die Kosten für die Entsorgung von Kehricht und Sperrgut richten sich nach der VrEKS. Der Gemeindevorstand erlässt ein Reglement über Organisation und kostendeckende Gebühren für den Betrieb von Sammelstellen und für den der Gemeinde verbleibenden Teil der Abfallbeseitigung.

Kosten

## **Art. 4**

Die Gebühren gemäss Art. 3 werden vom Gemeindevorstand periodisch gestützt auf bisher angefallene und in Zukunft zu erwartende Kosten errechnet, festgelegt und bekannt gegeben. Für aussergewöhnlichen Abfall kann der Gemeindevorstand besondere Gebühren erheben.

Gebühren

## **Art. 5**

Die jährlichen Gebühren werden vom Gemeindevorstand im folgenden Rahmen festgelegt:

Rahmen

- für einen Haushalt mit einer Person	CHF 40.— bis CHF 60.—
- für einen Haushalt mit zwei Personen	CHF 60.— bis CHF 100.—
- für einen Haushalt mit mehr als zwei Personen	CHF 80.— bis CHF 120.—
- für ein Ferienhaus oder eine Ferienwohnung	CHF 20.— bis CHF 50.—
- für ein Maiensäss oder eine Jagdhütte	CHF 20.— bis CHF 50.—
- für einen Gewerbebetrieb	CHF 50.— bis CHF 300.—

**Art. 6**

Herkunft Abfall der nicht auf Gemeindegebiet und nicht durch in der Gemeinde wohnhafte Personen entstanden ist, darf in keiner Weise innerhalb der Gemeinde Seewis entsorgt werden.

**Art. 7**

Beschwerden Beschwerden über die Abfallentsorgung sind an den Gemeindevorstand zu richten.

**Art. 8**

Strafbestimmung Widerhandlungen gegen dieses Gesetz, insbesondere das Hinterlassen oder das Vergraben von Abfall auf öffentlichen oder privaten Grundstücken ausserhalb der dafür bestimmten Sammelstellen, werden mit Busse bis CHF 5000.— bestraft. Strafbestimmungen des eidgenössischen und kantonalen Rechtes bleiben vorbehalten.

**Art. 9**

Ersatzvornahme Unabhängig von einer Strafverfolgung kann der Gemeindevorstand die Beseitigung vorschriftswidriger Zustände verfügen. Sofern den Anordnungen innerhalb der gesetzten Frist nicht entsprochen wird, kann der Gemeindevorstand Ersatzvornahmen auf Kosten der fehlbaren Person veranlassen.

**Art. 10**

Inkraftsetzung Dieses *Gesetz über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Seewis* tritt nach Annahme durch die Gemeindeversammlung vom 21. September 2001 am 1. November 2001 in Kraft und ersetzt das am 4. April 1986 in Kraft getretene Gesetz über die Abfallbeseitigung der Gemeinde Seewis i. P.

Der Gemeindepräsident:      Andreas Flury  
Der Aktuar:                      Eugen Coray